

# Märkische Allgemeine

## Der Havelländer

Sonntag/Sonntag, 21./22. November 2020 | NAU - A 09386

PARTNER IM REDAKTIONSNETZWERK DEUTSCHLAND RND

Nr. 272 | 47. Woche | 75. Jahrgang | 1,95 €


**Königin der Nacht**

Quasselstrippe Ina Müller im Interview.

**sonntag**
**MAZ**

THEMEN DES TAGES

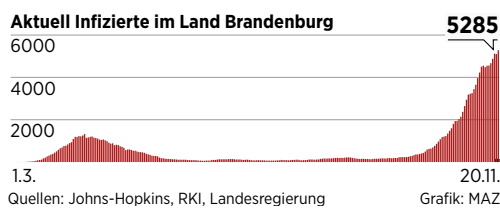
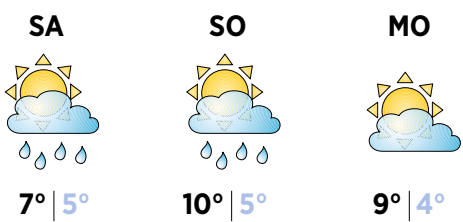
**RHINOW**
**Der Hundepension fehlen die Hunde**

 Den Betreibern der Hundepension „Vier-Pfötchen-Hotel“ ist zum Heulen – wegen Corona bleiben die vierbeinigen Gäste und somit die Einnahmen weg. Mit Sorge sehen Silke und Frank Alber in die Zukunft. **Seite 15**
**NAUEN**
**Verkehrskonzept wurde erarbeitet**

 Ein Mobilitäts- und Verkehrskonzept für die Kernstadt von Nauen liegt jetzt vor. Darin wurde betrachtet, ob das Straßennetz den anhaltenden Zuzug verkraftet. Zudem gibt es interessante Vorschläge für den Radverkehr. **Seite 19**
**PANORAMA**
**Trauer um Berliner Star-Friseur Udo Walz**

 Der Berliner Starfriseur Udo Walz starb am Freitag im Alter von 76 Jahren. Walz betrieb Salons am Ku'damm und in Potsdam. **Seite 28**
**CORONA IN ZAHLEN**

|                                                                                                                      |                                                                                                                       |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Deutschland</b><br><b>891525</b><br>infizierte Personen<br>gestorben: <b>13665</b><br>Genesene ca.: <b>570961</b> | <b>Land Brandenburg</b><br><b>15681</b><br>infizierte Personen<br>gestorben: <b>287</b><br>Genesene ca.: <b>10109</b> |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|


**HAVELLANDWETTER**


|                        |                       |
|------------------------|-----------------------|
| <b>Redaktion</b>       | 0331   2840-0         |
| <b>Vertrieb</b>        | 0331   2840377        |
| <b>Anzeigen</b>        | 0331   2840366        |
| <b>AboPlus-Service</b> | 0331   2840355        |
| <b>E-Mail</b>          | kontakt@MAZ-online.de |
| <b>www</b>             | MAZ-online.de         |

**@MAZonline @MAZ\_online**


FOTO: NADINE BIENECK

## Unter besonderem Schutz

 Für die Kameraden der Feuerwehr gelten aufgrund von Corona besonders strikte Regeln, um einsatzbereit zu bleiben. Das berichtet Falkensees Stadtwehrführer Daniel Brose. **Seite 17**

## Corona-Zahlen steigen: Wird der Lockdown verlängert?

Kanzleramtschef bringt schärfere Regeln für die Schulen ins Gespräch

Von Torsten Gellner

**Potsdam.** Die Zahl der Corona-Neuinfektionen hat einen neuen Höchststand erreicht. Brandenburgs Gesundheitsämter meldeten am Freitag 538 neue Fälle binnen 24 Stunden. Das ist der höchste Wert, der bisher im Land an einem Tag gezählt wurde. Jeder vierte der 434 Patienten, die aktuell wegen Covid-19 im Krankenhaus behandelt werden müssen, befindet sich auf der Intensivstation. 70 Menschen müssen künstlich beatmet werden. Bundesweit wurde laut Robert-Koch-Institut (RKI) mit 23648 neuen Corona-Infektionen die bisherige Spitzenmarke überschritten. Hoffnungen auf eine rasche Lockerung der Corona-Beschränkungen dürften sich damit zerschlagen. Wenn in der kommenden Woche die Bundesländer mit dem Bund zu Beratungen zusammenkommen, wird es daher eher um eine Verlängerung des November-Lockdowns gehen, wie Kanzleramtschef Helge Braun gegenüber dem Redaktionsnetz-



Wir werden weiter Beschränkungen brauchen.

**Helge Braun (CDU),**  
Kanzleramtschef

werkDeutschland klar machte. „Wenn man sich das Infektionsgeschehen anschaut, ist es völlig klar, dass wir im Dezember noch weit entfernt sein werden vom angestrebten Inzidenzwert von maximal 50 Neuinfektionen in sieben Tagen pro 100000 Einwohner“, sagte Braun. Die Erreichung dieses Maximalwertes bleibe das Ziel, ergänzte er. „Deswegen werden wir weiter Beschränkungen brauchen.“ In Berlin wurde gestern über eine mögliche Verlängerung des Lockdowns bis zum 20. Dezember spekuliert. Die Infektionsdynamik sei zwar durch die November-Maßnahmen gebrochen worden, die Zahlen würden aber noch nicht sinken, so Helge Braun. „Deswegen werden wir nächste Woche sehr einmütig über weitere und verlängerte Maßnahmen reden müssen“, sagte er.

Bei den Beratungen werden die Schulen im Mittelpunkt stehen. Im Gespräch ist, dass an den Oberstufen und Berufsschulen der Präsenzunterricht eingeschränkt wird. Schüler würden dann wie vor den

Sommerferien wieder von zu Hause aus verstärkt digital lernen. Dafür werden die Klassen in kleinere Gruppen aufgeteilt. Entsprechende Überlegungen hatte Bildungsministerin Britta Ernst (SPD) geäußert.

Hoffnung machten am Freitag das Mainzer Unternehmen Biontech und der US-Pharmakonzern Pfizer. Sie teilten mit, dass sie in den USA eine Notfallzulassung für ihren Impfstoff beantragen wollten. Der Zulassungsantrag für Europa soll folgen. „Wir können innerhalb von Stunden liefern, wenn wir eine Genehmigung erhalten sollten“, sagte eine Biontech-Sprecherin.

Brandenburgs Gesundheitsministerin Ursula Nonnemacher (Grüne) zeigte sich besorgt angesichts von Meldungen über eine noch verhaltene Impfbereitschaft unter den Deutschen. „Wir müssen massiv Überzeugungsarbeit in der Bevölkerung leisten, auch bei den Kollegen“, sagte sie. Zentral sei, dass die Mitarbeiter im Gesundheitssystem und in den Pflegeeinrichtungen geimpft würden. **Seite 4**

## Havelland: Die Sorgen der Züchter

**Groß Behnitz.** Attacken gegen Pferde wie jüngst in Dallgow-Döberitz, als ein Tier verbrannte, treiben den Züchtern und Haltern nicht nur im Havelland die Zornesröte ins Gesicht. Aber der Präsident des Pferdezuchtverbandes Brandenburg-Anhalt Wolfgang Jung (68) aus Groß Behnitz ärgert sich nicht nur darüber, sondern über das aus seiner Sicht verfehlte Wolfsmanagement der Brandenburger Landesregierung. Die Züchter hätten Angst um ihre wertvollen Tiere, die meistens auf Koppeln stehen und damit leicht angreifbar seien für den Wolf, so Wolfgang Jung. Etwa 200 Pferdezüchter gibt es im Havelland, die derzeit etwa 265 Zuchtperde halten. **Seite 16**

## Fußballer pausieren bis Jahresende

**Cottbus.** Der Fußball-Spielbetrieb in Brandenburg pausiert mindestens bis zum Jahresende. Das hat der Vorstand des Fußball-Landesverbands Brandenburg (FLB) bei einer Videokonferenz am Freitagabend beschlossen. Ursprünglich galt die Corona-Zwangspause für den Amateurfußball in der Mark bis zum 30. November. Der FLB wolle seinen Vereinen mit der Entscheidung in der Corona-Pandemie Planungssicherheit geben. Anders sieht es in der Regionalliga Nordost aus: Dort soll der Spielbetrieb ab dem 4. Dezember fortgesetzt werden. **Seite 23**

## Bisher 163 Fälle von Schweinepest

Doppelte Umzäunung des Kerngebiets bei Neuzelle steht kurz vor dem Abschluss

**Potsdam.** Die Zahl der amtlich bestätigten Fälle von Afrikanischer Schweinepest ist in Brandenburg um sechs auf 163 Fälle gestiegen. Das hat nach Angaben des Verbraucherschutzministeriums das Nationale Referenzlabor, das Friedrich-Loeff-

ler-Institut (FLI), nachgewiesen. Bislang wurden im Landkreis Spree-Neiße 14 Fälle, im Landkreis Oder-Spree 132 und im Kreis Märkisch-Oderland 17 Fälle der Tierseuche bestätigt. Der erste ASP-Ausbruch bei Wildschweinen in Deutschland wur-

de am 10. September 2020 amtlich festgestellt.

Der Landeskrisenstab hat gestern über das weitere Vorgehen im Kampf gegen die Tierseuche beraten. Die erste Weiße Zone – eine doppelte Umzäunung des Kerngebiets um den

ersten Fundort bei Neuzelle – steht demnach kurz vor ihrem Abschluss. Knapp zwölf von 125 Zaunkilometern müssen noch gebaut werden. Sobald der Zaun geschlossen sei, werde im Inneren mit der Suche nach toten Wildschweinen begonnen.

**Dein Black Deal!**

- Ein E-Bike & Winterkomplettreider geschenkt!
- Garantiert 1.000€ über Wert für Ihren alten Gebrauchten!

**Dacia Duster**

**139€\*** Vollkasko-Versicherung nur 39 € mtl.<sup>3</sup> monatliche Leasingrate

**3 Jahre** Garantie oder 100.000 km (je nachdem, welches Maß zuerst erreicht)

Dacia Duster Comfort Tce 100 ECO-G Flüssiggas · Euro 6 · 74kW (101PS) · Autogas · Dachreling · Klimaanlage · Radio · Vordersitze beheizbar · Einparkhilfe hinten \*zzgl. 899€ für Bereitstellungskosten und 299€ Auslieferungspaket. - mtl. Leasingrate: 139€ nur bei Inzahlungnahme - Anzahlung: 1.000€ / Laufzeit: 60 Mon./ 107km/Jahr - ein Angebot der König Leasing GmbH (10829 Berlin, Kolonnenstr. 31) - bei Kauf oder Leasing eines der Aktionsmodelle nur solange der Vorrat reicht, zzgl. 99€ Montagegebühr für die Winterkomplettreider - Garantiert 1.000€ über DAT für Ihr Altfahrzeug bei Inzahlungnahme - nur gültig für Privatkunden und nur für einen Zeitraum von einem Jahr - Versicherungsumfang: Kfz-Haftpflicht, VK (500 € SB) - inklusive TK (150€ SB) - die Aktion gilt für Fahrer ab einem Alter von 25 J., SF 1/2 in Kooperation mit der Verti Versicherung AG (Rheinstr. 7A, 14513 Teltow) - Abbildung zeigt Sonderausstattungen

**Gesamtverbrauch (l/100 km):** innerorts 8,0; außerorts 5,7; komb. 6,5; CO<sub>2</sub>-Emiss. (g/km): komb. 149 (Werte nach Messverfahren VO (EG) 715/2007)

**Filialen in Berlin:** Charlottenburg, Sophie-Charlotten-Str. 26 t 030-301039860 · Köpenick, Wendenschloßstr. 184 t 030-6580220 · Spandau, Am Juliusturm 40-42 t 030-3549230 · Pankow GW Center, Schöneler Str. 1 t 030-51731340 · Autohaus Gotthard König GmbH (Stitz: 10829 Berlin-Schöneberg, Kolonnenstr. 31 t 030-7895670) · Filialen in Brandenburg: Hoppegarten, Carenaallee 3 t 03342-426860 · Teltow, Oderstr. 55 t 03328-45700 · Bad Saarow, Fürstenwalder Chaussee 27A t 033631-438680 · Eisenhüttenstadt, Werkstr. 6 t 03364-49940 · Finsterwalde-Massen, Ludwig-Erhard-Str. 1-3 t 033631-7165300 · Fürstenwalde GW Center, Autofocus 1 t 03361-376410 · Gosen, Am Müggelpark 6 t 03362-883910 · Hennigsdorf, Veltener Str. 12 t 03302-550930 · Luckenwalde, Frankenfelder Chaussee 4 t 03371-4066290 · Oranienburg, Chausseest. 59 t 03301-59980 · Prenzlau, Schwedter Str. 82 t 03984-85840 · Zossen, Kleine Feldstr. 1 t 03377-204010 · Seelow, Mühlenstr. 23 t 03346-884880 · über 50x in Deutschland · [www.autohaus-koenig.de](http://www.autohaus-koenig.de)